

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **15 (1897)**

Heft 101

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnemente:

(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^o Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 22, 2^o Semester Fr. 12.
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^o semestre fr. 3. — Etranger: un an fr. 22, 2^o semestre fr. 12.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Ercheint in der Regel täglich und wird mit den Abendzügen verschickt.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît, dans la règle, tous les jours, et est expédiée par les trains du soir.
Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Bei grösseren Aufträgen entsprechender Rabatt. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.		Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Rabais pour ordres d'une certaine importance. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.	

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Schweizerische Emissionsbanken: General-Gewinn- und -Verlust-Rechnung; General-Bilanz. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrication et de commerce.

Amtlicher Teil. — Partie officielle.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

- 1897. 5. April. Die Firma **R. Buchmann** in Zürich I (S. H. A. B. vom 9. April 1896, pag. 441) hat ihr Domizil und Geschäftslokal nach Zürich II, Mythenstrasse 25, verlegt.
- 5. April. Die Firma **Arnold Ernst** in Zürich (S. H. A. B. vom 12. Dezember 1883, pag. 981) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.
- 5. April. Die Firma **U. Germann** in Winterthur (S. H. A. B. vom 27. April 1883, pag. 481) — und damit die Prokuren Caspar Wachter-Germann und Jacob Spühel — ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.
- 5. April. Inhaber der Firma **C. Wachter-Germann, Baumstr.** in Winterthur ist Caspar Wachter-Germann, von und in Winterthur. Baugeschäft: Maurerei, Zimmerei, Schreinerei, Glaserei und Sägerei. Tössthalstrasse 83. Die Firma erteilt Prokura an Jacob Spühel, von und in Winterthur.
- 5. April. Die Firma **Meyer & Co** in Winterthur (S. H. A. B. vom 9. Juli 1895, pag. 739) hat ihr Geschäftslokal an die Schaffhauserstrasse 4 verlegt, woselbst der unbeschränkt haftbare Gesellschafter Alfred Meyer, sowie der Kommanditär und Prokurist Max Meyer ebenfalls wohnen.
- 6. April. Die Firma **W. Frey-Laager** in Zürich II (S. H. A. B. vom 23. Oktober 1893, pag. 915) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.
- 6. April. Jacob Schenkel, von Zürich, in Zürich III, und Alfons Juen, von Strengen (Tirol), in Zürich V, haben unter der Firma **Schenkel & Juen, Baugeschäft** in Zürich III eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1897 ihren Anfang nahm. Baugeschäft. Manessestrasse 104.
- 6. April. Die Firma **E. Guttenberg** in Zürich (S. H. A. B. vom 17. Januar 1891, pag. 37) wird hiemit infolge Konkurses von Amteswegen gelöscht.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1897. 6. April. Inhaber der Firma **E. A. Rothacher** im Mattenhof in Bern ist Ernst Alfred Rothacher, von Blumenstein, in Bern. Natur des Geschäftes: Bierdepot. Geschäftslokal: Belpstrasse 34, b. Bern.

Bureau Biel.

- 6. April. Inhaber der Firma **Albert Löffel** in Bözingen ist Albert Löffel, von Worben, wohnhaft in Bözingen. Natur des Geschäftes: Stahl- und Metallschalenfabrikation. Geschäftslokal: Bözingen.
- 6. April. Die Firma **Hans Zehnder** in Kolliken (eingetragen im Handelsregister des Kantons Aargau am 20. März 1888 und publiziert im S. H. A. B. 1888, pag. 323) hat in Biel unter derselben Firma eine Zweigniederlassung errichtet. Zur Vertretung derselben ist der Firmainhaber Hans Zehnder, von und in Kolliken, befugt. Natur des Geschäftes: Schuhwarenfabrikation. Geschäftslokal: Centralstrasse Nr. 48.
- 6. April. Inhaber der Firma **R. F. Weck** in Biel ist Robert Ferdinand Weck, von und in Biel. Natur des Geschäftes: Betrieb der Brasserie Walter. Geschäftslokal: Juravorstadt Nr. 9.
- 7. April. Inhaber der Firma **Otto Kellermann** in Biel ist Otto Kellermann, von Winingen (Preussen), wohnhaft in Biel. Natur des Geschäftes: Betrieb des Restaurant Hackerbräu. Geschäftslokal: Centralstrasse Nr. 29.

Bureau Büren.

7. April. Die Einzelfirma **Gottlieb Kocher** in Büren, Fabrikation von Uhrenschalen (S. H. A. B. Nr. 54 vom 14. April 1883, pag. 414), ist infolge Wegzugs und Geschäftsaufgabe erloschen.

Bureau Nidau.

7. April. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Gebrüder Schnyder & Co** in Madretsch (S. H. A. B. Nr. 7 vom 7. Januar 1893, pag. 27, und Nr. 51 vom 24. Februar 1896, pag. 205) ist der Kommanditär Alfred Schnyder, Sohn, von Wädensweil, ausgetreten und somit dessen Kommanditbeteiligung von Fr. 40,000 erloschen.

Bureau de Porrentruy.

5 avril. La maison **Léonard Adam**, à Cornol (F. o. s. du c. du 10 octobre 1885, n° 100, page 650), donne procuration à Alphonse Adam, de et à Cornol.

5 avril. Le chef de la maison **Jean Schneider**, à Courgenay, est Jean Schneider, originaire de Delle (France), domicilié à Courgenay. Genre de commerce: Commerce de vin.

Glarus — Glaris — Glarona

1897. 6. April. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Gallatin & Co** in Leuggelbach (S. H. A. B. Nr. 128 vom 23. Juli 1889,

pag. 625; Nr. 14 vom 21. Januar 1892, pag. 54, und Nr. 174 vom 24. Juni 1896, pag. 723) ist der unbeschränkt haftende Gesellschafter Rudolf Schlittler, sowie die Kommanditäre Dora Schlittler-Dürst und Fridolin Gallatin (letzterer infolge Todes) am 1. Februar 1897 ausgeschieden und somit deren Kommanditbeteiligung von je Fr. 150,000 erloschen. Die Firma hat sodann die Natur des Geschäftes beschränkt auf Kattendruckeri.

Freiburg — Fribourg — Friburgo
Bureau d'Estavayer.

1897. 6. avril. La raison **Lucien Rey**, aux Granges de Vesin (F. o. s. du c. du 3 septembre 1895, n° 220, page 919), est radiée ensuite de renonciation de son chef.

Bureau de Fribourg.

3 avril. Sous la raison sociale **Société St^e Catherine**, il s'est fondé à Fribourg une société anonyme qui a pour objet l'enseignement des jeunes filles à tous les degrés et approprié à tous leurs besoins, ainsi que l'achat d'un immeuble dans ce but. Les statuts ont été adoptés sous date du 25/29 mars 1897. La durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à huit mille francs et divisé en seize actions au porteur de cinq cents francs chacune. Toutes les publications relatives aux affaires sociales seront faites par une insertion dans la «Feuille officielle du canton de Fribourg». La société est représentée vis-à-vis des tiers par le président du conseil d'administration qui possède seul la signature sociale. Le président du conseil d'administration est Marie-Alexandrine Denis, de Paris, à Fribourg.

Bureau de Romont (district de la Glâne).

3 avril. Dans son assemblée du 4 février 1897, la **Société de la laiterie de Romont**, association qui a son siège à Romont (F. o. s. du c. du 3 janvier 1888, n° 6, page 46), a nommé comme secrétaire de la société Sulpice Roulin, instituteur, à Romont, en remplacement de Jules Butty, démissionnaire.

Solothurn — Soleure — Soletta
Bureau Dornach.

1897. 6. April. Die Firma **Wenger & Meury** in Dornach ist infolge Verzichtes der Inhaber erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Adolf Meury» in Arlesheim (Basel-Land).

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1897. 6. April. Unter der Firma **Küsergenossenschaft Zuckenriet** besteht, mit Sitz und Gerichtsstand in Zuckenriet, eine Genossenschaft, welche die bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch zur Gewinnung von Molkereiprodukten in der bereits bestehenden Käserei in Zuckenriet bezweckt. Die Statuten der Genossenschaft sind am 17. Dezember 1896 festgestellt und von den Mitgliedern unterzeichnet worden. Die Genossenschaft erlangt ihren rechtlichen Bestand mit der Eintragung ins Handelsregister, ihre Dauer ist unbestimmt. Der Geschäftsbetrieb hat schon am 1. Mai 1896 begonnen. Mitglieder der Genossenschaft sind diejenigen im Rayon von Zuckenriet wohnenden Landwirte, welche durch Unterzeichnung der Statuten ihren Beitritt erklärt haben. Neueintretende werden von der Hauptversammlung aufgenommen. Jeder Genossenschafter ist verpflichtet, sämtliche Milch von seinen Kühen mit Ausnahme derjenigen für den Hausgebrauch und für die Aufzucht von Jungvieh in die Käserei abzuliefern. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Tod, Geldtag, Ausschluss, sowie durch Verkauf der Liegenschaft infolge Wegzuges. Solange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, steht jedem Mitglied der Austritt frei. Er kann jedoch nur auf Schluss eines Rechnungsjahres stattfinden und muss mindestens drei Monate vorher der Kommission schriftlich angezeigt werden. Das zur Erreichung des Gesellschaftszweckes erforderliche und einbezahlte Stammkapital beträgt Fr. 7650; dasselbe ist in Stammanteile der Mitglieder zu Fr. 85 eingeteilt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet in erster Linie das Vermögen derselben; subsidiär haften die Mitglieder mit ihrem ganzen Vermögen und zwar nach Verhältnis ihrer Anteile. Die Organe der Genossenschaft sind die Hauptversammlung, der Vorstand und die Rechnungskommission. Der Vorstand besteht aus fünf Mitgliedern. Der Präsident, Kassier und Aktuar vertreten die Genossenschaft nach aussen durch Kollektivzeichnung dieser drei Chargierten. Der Vorstand ist zusammengesetzt wie folgt: Gall Joseph Jung, von Niederhelfenswil, Präsident; Jacob Fisch, von Mühlen, Kassier; Johann Georg Zwick, von Salenstein (Thurgau), Aktuar; Friedrich Arn, von Lyss, und Gottfried Spring, von Seedorf (Bern), alle fünf wohnhaft in Zuckenriet.

6. April. Joseph Hirscheid, von und in St. Gallen, und Melchior Max Helti, von Hätzingen (Glarus), in St. Gallen, haben unter der Firma **Hirscheid u. Helti** in St. Gallen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1897 ihren Anfang nahm. Fabrikation und Export von St. Galler Artikeln. Gallustrasse Nr. 40.

Aargau — Argovie — Argovia
Bezirk Aarau.

1897. 3. April. Die Firma **G. Auer, Bierbrauerei Kettebrücke** in Aarau (S. H. A. B. 1893, pag. 975) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Bezirk Brugg.

5. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Bad Schinznach** in Birrenlauf (S. H. A. B. 1883, pag. 117, und 1886, pag. 116) hat zum Präsidenten des Verwaltungsrates gewählt Alfred Zweifel, von und in Lenzburg. Derselbe ist befugt, einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift zu führen.

General-Bilanz

der 34 schweizerischen Emissions-Banken

auf 31. Dezember 1896.

Aktiven

Passiven

Kategorie	Betrag	Einheit	Beschreibung	Betrag	Einheit	Beschreibung
I. Kassa.						
	80,960,000	—	Notendeckung in gesetzlicher Barschaft.			
	13,508,360	83	Uebrig gesetzliche Barschaft.			
	94,468,360	83	Gesetzliche Barschaft.			
	2,460,100	—	Eigene Noten.			
	5,505,750	—	Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken.			
104,005,825	95	12	Uebrig Kassaestände.			
II. Kurzfristige Guthaben.						
			(Längstens innert 8 Tagen verfügbar.)			
	1,661,449	34	Checks-, Depot- und Kassascheine, fällige Platzwechsel, Coupons und andere kurzfristige Schuldscheine.			
	8,076,775	96	Schweizerische Emissionsbanken-Debitoren.			
	16,701,317	81	Korrespondenten-Debitoren.			
93,933,701	71	60	Conto zwischen Hauptbank und Zweiganstalten.			
III. Wechselerforderungen.						
			Disconto-Schweizer-Wechsel.			
	154,320,075	—	Wechsel auf das Ausland.			
	13,350,090	63	Wechsel mit Faustpfand.			
	34,928,943	26	Wechsel mit nur einer Unterschrift und ohne Faustpfand.			
	4,618,250	—	Warrants und Gantrödel.			
	869,276	—	Wechsel zum Inkasso.			
213,362,531	78	89				
IV. Andere Forderungen auf Zeit.						
			(Nach 8 Tagen verfügbare Guthaben.)			
	849,171	65	Schweizerische Emissionsbanken-Debitoren.			
	122,468,426	52	Conto-Corrent-Debitoren mit gedecktem Kredit.			
	13,198,408	96	Conto-Corrent-Debitoren mit ungedecktem Kredit (inklusive Anlagen bei Banken).			
	109,302,406	46	Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkeit, gedeckte.			
	1,314,827	19	Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkeit, ungedeckte (inkl. Vorschüsse an Gemeinden und Korporationen).			
	477,904,535	20	Hypothekar-Anlagen aller Art.			
733,708,889	28	30	Reports und Divers.			
V. Aktiven mit unbestimmter Anlagezeit.						
			Aktien			
	6,499,477	65	Obligationen			
	124,954,921	11	Effekten (öffentliche Wertpapiere).			
	131,454,398	76	Grundeigentum, nicht zum eigenen Geschäftsbetrieb bestimmt.			
	2,270,754	32	Liquidationen und Restanzen.			
136,441,105	52	44				
VI. Verpfändete Aktiven.						
			Effekten (öffentliche Wertpapiere).			
	10,606,547	10	Grundeigentum.			
11,695,746	—	90				
VII. Feste Anlagen.						
			Kommanditen und Beteiligungen.			
	4,304,702	71	Immobilien zum eigenen Geschäftsbetrieb.			
	4,303,720	34	Mobilien zum eigenen Geschäftsbetrieb.			
8,741,343	60	55				
VIII. Gesellschafts-Conti (Comptes d'ordre).						
			Ratazinsen auf Aktivposten und Rückdisconto auf Passivposten.			
	14,389,083	90	Bezahlte Dividenden auf dem Dotations- und Aktienkapital.			
	1,299,774	80	Ausstehende Gebühren und vorgetragene Banknoten-Anfertigungskosten.			
15,690,327	65	95				
IX. Ausstehendes Kapital.						
			Ausstehendes Dotations- und Aktienkapital.			
11,550,000	—	—				
1,329,128,971	49	—				
				I. Noten-Emission.		
				Noten in Cirkulation (in Händen Dritter)		
				Eigene und andere Noten in Kassa		
				194,434,150 —		
				7,965,850 —		
				202,400,000 —		
				II. Kurzfristige Schulden.		
				(Längstens innert 8 Tagen rückzahlbar.)		
				Kurzfristige Depositen- und Kassascheine und andere kurzfristige Schuldscheine		
				Giro- und Checks-Conti		
				Schweizerische Emissionsbanken-Kreditoren		
				Korrespondenten-Kreditoren		
				Conto-Corrent-Kreditoren (vide Anmerkung I)		
				Sparkassa-Einlagen (vide Anmerkung II)		
				Conto zwischen Hauptbank und Zweiganstalten		
				Verfallene, noch nicht erhobene Zinsen und Dividenden		
				Divers		
				Unbezahlte Tantiemen		
				3,340,340 14		
				22,438,430 41		
				8,049,541 10		
				7,739,134 22		
				88,951,842 64		
				86,814,232 20		
				64,901,196 19		
				1,653,114 67		
				221,470 15		
				205,686 92		
				284,314,988 64		
				III. Wechselschulden.		
				Eigen-Wechsel		
				Tratten und Acceptationen		
				4,025,321 49		
				18,643,543 14		
				22,668,864 63		
				IV. Andere Schulden auf Zeit.		
				(Mit Rückzahlungsfrist von länger als 8 Tagen.)		
				Schweizerische Emissionsbanken-Kreditoren		
				Conto-Corrent-Kreditoren (vide Anmerkung I)		
				Sparkassa-Einlagen (vide Anmerkung II)		
				Schuldscheine (Depositenscheine, Obligationen etc.), welche im Laufe des nächsten Kalenderjahres fällig oder nach erfolgter Kündigung rückzahlbar sind		
				Schuldscheine (Depositenscheine, Obligationen etc.) mit Rückzahlungsfrist von länger als einem Jahre		
				Hypothekar-Schulden		
				Feste Anleihen		
				884,626 70		
				28,120,655 36		
				181,468,664 35		
				136,214,823 64		
				255,978,607 05		
				348,957 60		
				8,334,600 —		
				610,850,984 70		
				V. Gesellschafts-Conti (Comptes d'ordre).		
				Reserve für mutmassliche Verluste		
				Rückdisconto auf Aktivposten		
				Ratazinsen und Zinsrestanzen auf Passivposten		
				Zu verteilender Reingewinn für das Rechnungsjahr 1896		
				1,692,566 89		
				1,489,421 69		
				5,571,907 67		
				7,757,716 28		
				16,511,612 53		
				VI. Eigene Gelder.		
				Einbezahltes Kapital		
				Ordentlicher Reservefonds		
				Ausserordentlicher Reservefonds		
				Kapital-Amortisations-Conto		
				Gewinn-Saldo-Vortrag auf das Jahr 1897		
				150,525,000 —		
				27,131,843 40		
				2,392,721 16		
				404,813 90		
				378,192 53		
				180,832,570 99		
				VII. Ausstehendes Kapital.		
				Ausstehendes Dotations- und Aktienkapital		
				11,550,000 —		
				1,329,128,971 49		

Anmerkungen zu der Generalbilanz der 34 schweizerischen Emissionsbanken auf 31. Dezember 1896.

I. Anmerkung zu den Conto-Corrent-Kreditoren.

Die Ausscheidung der Schulden an Conto-Corrent-Kreditoren in „Kurzfristige Schulden“ (Kap. II) und „Schulden auf Zeit“ (Kap. IV) ist dergestalt vorgenommen worden, dass in Kap. II sowohl die **in der Regel**, als die **unter allen Umständen** kurzfristigen, d. h. sofort oder innert 8 Tagen nach Begeh rückzahlbaren Schulden eingestellt sind, während in Kap. IV nur die **jedenfalls nach 8 Tagen** rückzahlbaren Schulden und zwar mit Fr. 28,120,655.36 figurieren.

Von den in Kap. II erscheinenden kurzfristigen Schulden im Betrag von Fr. 88,951,842.64 kann nach den bestehenden Rückzahlungsbedingungen für einen Teilbetrag von Fr. 27,204,413.68 oder 30.6% **eventuell** eine Rückzahlungsfrist von mehr als 8 Tagen bedingt werden. Die übrigen Fr. 61,747,428.96 oder 69.4% dagegen sind **unter allen Umständen** sofort oder innert 8 Tagen rückzahlbar.

Von den in den beiden Kapiteln II und IV erscheinenden Schulden an Conto-Corrent-Kreditoren von zusammen Fr. 117,072,498. — sind sonach:

- 52,8% unter allen Umständen, und
- 23,2% eventuell sofort oder innert, und
- 24,0% nach 8 Tagen rückzahlbar.

II. Anmerkung zu den Sparkassa-Einlagen.

Die Ausscheidung der Schulden an Sparkassa-Einleger in „Kurzfristige Schulden“ (Kap. II) und „Schulden auf Zeit“ (Kap. IV) ist dergestalt vorgenommen worden, dass in Kap. II sowohl die **in der Regel**, als die **unter allen Umständen** kurzfristigen, d. h. sofort oder innert 8 Tagen nach Begeh rückzahlbaren Schulden eingestellt sind, während in Kap. IV nur die **jedenfalls nach 8 Tagen** rückzahlbaren Schulden und zwar mit Fr. 181,468,664.35 figurieren.

Von den in Kap. II erscheinenden kurzfristigen Schulden im Betrag von Fr. 86,814,232.20 kann nach den bestehenden Rückzahlungsbedingungen für einen Teilbetrag von Fr. 26,235,594.09 oder 30.2% **eventuell** eine Rückzahlungsfrist von mehr als 8 Tagen bedingt werden. Die übrigen Fr. 60,578,638.11 oder 69.8% dagegen sind **unter allen Umständen** sofort oder innert 8 Tagen rückzahlbar.

Von den in den beiden Kapiteln II und IV erscheinenden Schulden an Sparkassa-Einleger von zusammen Fr. 268,282,896.55 sind sonach:

- 22,6% unter allen Umständen, und
- 9,8% eventuell sofort oder innert, und
- 67,6% nach 8 Tagen rückzahlbar.

Kgl. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau Fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

Nr. 9154. — 6. April 1897, 8 Uhr a.
Blankenhorn & Co, Fabrikanten,
Basel (Schweiz).

Sparkling Swiss

Schaumweine.

Nr. 9155. — 6. April 1897, 9 Uhr a.
Dr. Wenzel Sedlitzky, Fabrikant,
Salzburg (Oesterreich).



Badezusätze in Tablettenform.

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de 12 largeur d'un colonne.

Stanserhorn-Bahn-Gesellschaft.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre
Montag, den 26. April 1897, nachmittags 1 Uhr,
im Hôtel Engel in Stans.

Verhandlungsgegenstände:

- 1) Abnahme des Berichtes und der Jahresrechnung pro 1896.
- 2) Wahl des Verwaltungsrates für die nächste Amtsperiode.
- 3) Wahl der Rechnungsrevisoren pro 1897.

Die Eintrittskarten werden gegen Ausweis und Angabe der Nummern der Aktien bis zum 26. April, nachmittags 1 Uhr, vom Sekretariate des Verwaltungsrates verabfolgt, woselbst auch Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung samt Revisorenbericht vom 17. März an gemäss Artikel 641 des Obligationenrechtes zur Einsicht aufliegen.

Stans, den 8. April 1897.

Namens des Verwaltungsrates der Stanserhorn-Bahn.

Der Präsident: **C. Odermatt.**

Der Sekretär: **Fritz Bucher.**

(363)

Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig.

Wir bringen hiedurch zur öffentlichen Kenntnis, dass wir die Beamten der Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig, Herren

August Schnauder,
Edmund Modrach,
Gerichtsassessor a. D. **Walter Förste** und
Dr. jur. **Diedrich Bischoff,**
sämtlich in Leipzig,

zu Bevollmächtigten der Gesellschaft in Gemässheit von § 8 des Statuts ernannt haben, so dass ein jeder von ihnen befugt ist, in Gemeinschaft mit einem Mitglied des Direktoriums oder einem Direktorial-Stellvertreter für die Gesellschaft rechtsverbindliche Erklärungen abzugeben.

Leipzig, den 7. April 1897.

Der Verwaltungsrat

der Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig:

Dr. Hagen, Vorsitzender.

(364)

Schweizerische Petroleum-Handel-Gesellschaft in Zürich.

Die Herren Aktionäre werden hiemit zu der auf Mittwoch, den 21. April 1897, vormittags 10 1/2 Uhr, in unserem Bureau, Schützengasse 23, I. Stock, in Zürich stattfindenden

IV. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

Traktanden:

- 1) Vorlage des Geschäftsberichtes und der Rechnung pro 1896/97.
- 2) Bericht der Rechnungsrevisoren.
- 3) Abnahme der Jahresrechnung pro 1896/97 und Dechargeerteilung an die Verwaltungsorgane.
- 4) Antrag des Verwaltungsrates betreffend Verwendung des Reingewinnes.
- 5) Wahl der Rechnungsrevisoren.
- 6) Antrag des Verwaltungsrates betreffend Landerwerbung.
- 7) Eventuelles.

Die Bilanz und Rechnung über Gewinn und Verlust mit dem Revisionsbericht liegen von heute an bis zur Generalversammlung in unserem Bureau zur Einsicht auf. — Zur notwendigen Legitimation sind die Aktien titel vorzuweisen.
Zürich, den 7. April 1897.

Der Präsident des Verwaltungsrates:

E. Hofmann-Kiefer.

(361)

Nr. 9156. — 6. April 1897, 9 Uhr a.

Kommanditgesellschaft: *Ichthyol-Gesellschaft Cordes, Hermann & Co*, Fabrikanten,

Hamburg (Deutschland).

ICHTHYOL

Aus schwefelhaltigen Kohlenwasserstoffen hergestellte chemische und pharmazeutische Präparate.

(Uebertragung der französischen Marke Nr. 767 von Georges Oelker in Paris.)

N° 9157. — 6 avril 1897, 8 h. a.

Dame *Didisheim-Goldschmidt*, fabricante,

Chaux-de-Fonds (Suisse).



Mouvements, boîtes, cadrans et emballages de montres.

Schweizerische Baugesellschaft in Zürich.

Einladung zur I. ordentlichen Generalversammlung

Samstag, den 24. April 1897, nachmittags 4 Uhr,
im Zunfthaus zur Zimmerleuten in Zürich I.

Traktanden:

- 1) Abnahme der Jahresrechnung und des Berichtes der Rechnungsrevisoren, sowie Dechargeerteilung an die Verwaltungsbehörden.
- 2) Ersatzwahl in den Verwaltungsrat.
- 3) Wahl der Kontrollstelle für 1897.

Jahresbericht und Stimmkarten für die Generalversammlung können vom 12. bis 20. April im Bureau der Gesellschaft, **Tiefenhöfe 12, Zürich I**, gegen schriftliche Angabe der Aktiennummern bezogen werden.

Zürich, 6. April 1897.

Namens des Verwaltungsrates der Schweizerischen Baugesellschaft,

Der Präsident:

R. Hirzel-Burkhard.

(362)

Domizil-Verzeigung.

Nachdem unser bisheriger Domizilträger in Luzern, Herr Bahnhofvorstand Breitschmid, seinen Rücktritt auf den 30. c. erklärt hat, verzeigen wir unser Domizil, das wir gemäss Art 8 des Bundesgesetzes über den Bau und Betrieb der Eisenbahnen von 1872 im Kanton Luzern zu nehmen haben, vom 1. Mai 1897 an bei Herrn Dr. **Franz Bucher**, Fürsprecher in **Luzern**. (H 1744 Q)

Basel, den 6. April 1897.

Direktorium

der Schweizerischen Centralbahn.

(356)

Schweizerische Wollgarnfabrik in Liquidation.

Die Aktiengesellschaft Schweizerische Wollgarnfabrik in Derendingen (S. H. A. B. Nr. 10 vom 15. Januar 1894, pag. 40) tritt gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 23. Februar 1897 in Liquidation.

Die Liquidation wird unter der Firma **Schweizerische Wollgarnfabrik in Liq.** durch die Delegierten des Verwaltungsrates besorgt.

Delegierte sind Herr **L. Laag** und Herr **Arnold Koch**, beide in Derendingen.

Derendingen, den 2. April 1897.

(346)

Der Verwaltungsrat.

Unsere Fabrikation von wollenen Strickgarnen wird durch die Liquidation der obigen Gesellschaft in keiner Weise berührt.

Kammgarnspinnerei Derendingen.

Schweizerische Eisenbahnbank.

Die von der Generalversammlung auf (Ma 2709 Z)

3 % = Fr. 15 per Aktie
festgesetzte **Dividende pro 1896** kann gegen Abgabe des
Coupons **Nr. 1** vom **5. d. M.** bezogen werden:

bei der **Gesellschaftskasse**, Steinberg Nr. 1,

„ **Basler Handelsbank**,

„ den Herren **Dreyfus, Söhne & Cie.**,

„ **Riggenbach & Cie.**

(349)



Für Schweiz. Patent Nr. 5175 von Smith «Instrument de mesure micrométrique perfectionné» werden Lizenznehmer oder Käufer gesucht. Auskunft vermittelt Dr. Gustav Koenig, Fürsprecher, Amthausgasse 8, Bern. (359)